

MEISTERSCHAFTSSPIEL VS. MICHAELNBACH

30. März 2003, 14.30 / 16.30 Uhr, in Michaelnbach

KM: 0:0 (0:0), Tor: jo eh...

Reserv: 1:1 (0:0), Tor: Hofer Hans-Peter

Kader: Freilinger, Klaras, Wiesinger K., Lehner D., Heitzinger, Hötzel, Berndorfer, Benezeder, Juffmann A., Wiesinger M., Peham - ERSATZ: Vogl, Ortbauer L., Molla, Ortbauer P., Nemetz, Reiter H.

Schiedsrichter: Herr Lettner

Kader Reserve: Reiter, Gaderbauer, Humer Hannes, Lehner, Wimmer G., Öhlinger, Bannert, Apfelthaler, Molla, Ortbauer P., Nemetz, Burghart, Neuweg, Hofer H-P, Humer Mario

Vor dem Spiel:

Zuallererst muss man mal sagen, dass das erfreulichste an diesem Tag das war, dass man in der Reserve 16 und in der KM 17 Spieler zur Verfügung hatte!!!! Wann hat es das zuletzt gegeben, dass man auswärts (!!?) 4 bzw. 5 Spieler in der Reserve als Ersatz hat???? ;-)
Wann hat es schon mal das Problem gegeben, dass man zuwenig Platz auf dem Spielbericht für die Ersatzspieler in der ersten hat??? Gefällt mir, gefällt mir diese Entwicklung! Hoffe, es geht so weiter...

Aufgrund dieses großen Kaders konnten die paar etwas angeschlagenen Spieler, die unter den ersten Elf standen, dennoch mit voller Power in die Zweikämpfe gehen, da wir auf jeder Position hochwertige Alternativen auf der Bank sitzen hatten. Die Vorzeichen standen also nicht so schlecht.....Wo wir noch dazu mit einem Sieg im Rücken in dieses Spiel gehen konnten, während die Michaelnbacher als Tabellenführer doch einigem Druck ausgesetzt waren, gegen den Drittlezten der Tabelle gewinnen zu MÜSSEN.

Zum Spiel:

Auf dem kleinen und äußerst holprigen Platz in Michaelnbach kam es so ziemlich von der ersten Minute weg zu doch recht vielen Torraumszenen auf beiden Seiten. Die großen, 100-prozentigen Chancen blieben allerdings zunächst noch aus.

Der Führende in der Torschützenliste, Brunnmair war bei unserem Juffmann Andi gut aufgehoben – Brunnmair kam eigentlich nur in der ersten Halbzeit nach einem schnell ausgeführten Freistoß zu seiner einzigen, wirklichen Großchance, aber der Kopfball war Gott sei Dank nicht so platziert, und ich konnte den Ball sicher fangen.

Der Rest des Spiels war dann eigentlich ein typisches 0:0 – nicht, dass es langweilig oder dergleichen war, sondern es war insofern typisch, da beide Mannschaften doch einige 100-prozentige vorfanden, diese allerdings logischerweise nicht genutzt bzw. von den Tormännern vereitelt wurden ;-). In der zweiten Halbzeit hatten wir vielleicht sogar ein paar mehr Großchancen zu Buche stehen, doch wollte das Ding einfach nicht in den Kasten. Der Tabellenführer hatte zwar doch mehr Ballbesitz und hatte ein leichtes Übergewicht im Mittelfeld, allerdings konnten sie aus dieser Überlegenheit kein Kapital schlagen.

So endete die Partie eben torlos. Im Endeffekt gerecht – obwohl wir vielleicht doch die eine oder andere Chance mehr hatten und mehr in diesem Spiel möglich gewesen wäre.....